



An den Grossen Rat

20.5146.02

WSU/P205146

Basel, 9. November 2022

Regierungsratsbeschluss vom 8. November 2022

Anzug Raffaella Hanauer betreffend «Schlüsse ziehen aus der Coronakrise für die Klimakrise»

Der Grosse Rat hat an seiner Sitzung vom 21. Oktober 2020 den nachstehenden Anzug Raffaella Hanauer dem Regierungsrat zum Bericht überwiesen:

«Trotz Coronakrise macht die drohende Klimakatastrophe keine Pause. Ein weiteres Dürrejahr bahnt sich an und zeigt auf, wie wichtig gerade auch im Nachgang dieser globalen Krise nachhaltiger Klimaschutz ist. Sämtliche Entscheide der nationalen und kantonalen Exekutive in Bezug auf die momentane gesundheitspolitische Lage stützen sich auf wissenschaftlichen Erkenntnissen. Doch auch Umweltforschende warnen die Politik seit langem vor einem drohenden Klimakollaps. Zudem hat dieser bereits begonnen: Die momentane Dürre ist nur ein lokales Beispiel von vielen dafür. Wir befinden uns daher nicht nur in der Coronakrise, sondern auch mitten in der Klimakrise. Das hohe Gewicht von wissenschaftlichen Kenntnissen ist nicht nur bei Pandemien, sondern in allen weiteren Krisen relevant. Es ist systemrelevant, nicht nur die jetzige Gesundheit der Menschen, sondern auch unsere Lebensgrundlage und die zukünftige Gesundheit zu schützen.

Das Krisenmanagement der Coronakrise beinhaltet viele wirksame Instrumente. So wird beispielsweise die Bevölkerung regelmässig über die neusten Erkenntnisse und ihre Konsequenzen informiert, es werden externe Expertisen beigezogen und die Bevölkerung wird mit dringlichen Mitteln und einer Kommunikationsstrategie in die Krisenbewältigung integriert. Zudem gibt es ergänzend zu den nationalen Mechanismen rasche Unterstützung zur Abschwächung der negativen Folgen auf Gesellschaft und Wirtschaft, die durch die Massnahmen zur Eindämmung der Coronakrise entstanden sind. Solch entschiedenes Vorgehen braucht es auch, um die Klimaerhitzung einzudämmen und den ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Folgen der Klimakrise zu begegnen. Es ist notwendig, dass diese Überlegungen schon während der jetzigen Krise parallel angedacht werden, damit wir heute schon an morgen denken, und Vorsorge leisten.

Die Unterzeichnende fordert deshalb den Regierungsrat auf, zu prüfen und zu berichten, welche Instrumente aus der Coronakrise geeignet sind, um der Klimakrise zu begegnen und welche dafür adaptiert werden können. Insbesondere soll eine Strategie für die Krisenkommunikation des Regierungsrats an die Bevölkerung auch für die Klimakrise etabliert und eine regelmässige Beratung durch wissenschaftliche Expertise eingeführt sowie Klimamitigation und -adaption ebenso entschieden vorangetrieben werden, wie die Eindämmung und Bewältigung der Coronakrise.

Raffaella Hanauer»

Wir berichten zu diesem Anzug wie folgt:

1. Stand der Arbeiten

Die im Präsidialdepartement neu geschaffene Fachstelle Klima hat am 1. Juni 2022 ihre Tätigkeit aufgenommen. Eine zentrale Aufgabe ist die Erarbeitung einer Klimastrategie für den Kanton und damit verbundene Kommunikationsmassnahmen. Erkenntnisse aus der Bewältigung der Pandemie (vgl. Motion Patricia von Falkenstein und Konsorten betreffend Erkenntnisse aus der Corona-Krise und ihrer Bewältigung, P205175) werden dabei einfließen, insbesondere dort, wo die Klima- und die Covid-19-Krise hinsichtlich Betroffenheit der Bevölkerung und Handlungsoptionen des Kantons tatsächlich vergleichbar sind. Die Vorbereitungsarbeiten für die Klimastrategie haben kürzlich gestartet. Vor diesem Hintergrund ist es noch verfrüht, den vorliegenden Anzug abschliessend zu beantworten.

Das im vorliegenden Anzug geäusserte Anliegen, eine regelmässige Beratung durch wissenschaftliche Expertise im Hinblick auf Klimaschutz und Klimaanpassung einzuführen, ist Gegenstand eines Anzugs der Spezialkommission Klimaschutz betreffend Wissenstransfer zwischen Wissenschaft und Politik. Im Rahmen der Bearbeitung dieses Anzugs ist ein erstes Gespräch mit den verantwortlichen Personen des Sustainable Future Networks der Universität Basel geplant. Gegenstand des Gesprächs wird sein, inwieweit das Netzwerk beim Wissenstransfer in die Politik eine Rolle einnehmen kann.

2. Antrag

Aufgrund dieses Berichts beantragen wir, den Anzug Raffaella Hanauer betreffend «Schlüsse ziehen aus der Coronakrise für die Klimakrise» stehen zu lassen.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Beat Jans
Regierungspräsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin